Benefizaktion in Elbart: Radfahrer sammeln wieder Spenden

Radfahren für den guten Zweck, das ist die Idee, die hinter der Initiative "Cycling 2 Help" steckt. Am ersten Juli-Wochenende gibt es wieder eine große Benefizaktion.

Freihung/Vilseck. (gkr) "Cycling 2 Help" tritt auch 2024 wieder zu Gunsten von Sega (Verein zur Förderung der seelischen Gesundheit im Alter) und der Selbsthilfegruppe krebskranker Kinder Amberg-Sulzbach in die Pedale. Zentraler Veranstaltungsort ist wie im vergangenen Jahr die Kulturscheune Elbart. Die Bürgermeister der Marktgemeinde Freihung und der Stadt Vilseck, Uwe König und Hans-Martin Schertl, sind die Schirmherren der Benefiz-Veranstaltung am 6. und 7. Juli. Nach einer sportlichen Extremleistung von Markus Burgenmeister mit seiner 1000-Kilometer-Radtour im vergangenen Jahr soll es dieses Mal beschaulicher und familiärer zugehen.

Jung und Alt verbinden

Das diesjährige Motto "Jung und Alt verbinden" zieht sich wie ein roter Faden durch das Programm der beiden Tage. Zwei gemeinsame Radtouren werden organisiert. Die Teilnehmer müssen sich dafür unbedingt vorher anmelden und einen Haftungsausschluss unterschreiben. Erwachsene und Kinder werden sich dieses Mal an zwei Tagen mit einer Durchschnittsgeschwindigkeit von 10 km/h mit ihren Fahrrädern in einer Gruppe gemeinsam auf den Weg machen. Das Natur-. Heimat- und Radfahrerlebnis soll im Mittelpunkt stehen. Die Teilnehmer werden vorwiegend auf Radund Waldwegen unterwegs sein. Auf einem kurzen Stück einer verkehrsberuhigten Straße werden Begleitautos für die Sicherheit der Radfahrer sorgen. Für alle Fälle sind auch ausgebildete Rettungskräfte dabei. Marina und Markus Burgenmeister von "Cycling 2 Help" wünschen den Radlern: "Gemeinsame Zeit genießen, zusammen lachen, neue Erfahrungen sammeln und einfach glücklich sein! Das ist das Ziel." Da das Radeln einem guten Zweck dienen soll, stehen am Zielort Spendenboxen bereit.

Am Samstag, 6. Juli, ist ab 11 Uhr für die erste Radtour, Treffpunkt am Pavillon in den Vilsauen in Vils-



eck. Um 11.30 Uhr wird die Gruppe

gemeinsam in Richtung Freihung,

mit der Kulturscheune Elbart als

Ziel, aufbrechen. Marina Burgen-

meister betont: "Das alles soll ganz

entspannt verlaufen. Wir werden

auch zwei kleine Pausen einlegen.

Da gibt es für jeden zur Stärkung

kostenlos Brezen." Am Zielort ange-

kommen, können die Fahrräder vo-

rübergehend in einer abgesperrten

Garage abgestellt werden. Gegen

16.30 Uhr wird ein Shuttle-Dienst

nach Vilseck angeboten, um dort

Marina und Markus Burgenmeister von "Cycling 2 Help".

Doof". Zauberer Sirbas wird um 16 Uhr so manchen Zuschauer zum Staunen bringen. Für die folgende Abendveranstaltung ab 18 Uhr ist eine Voranmeldung erwünscht. "Die

Märchenbohne", alias Sabine Kreiner, wird für Erwachsene Märchen aus der ganzen Welt, manchmal sogar im Oberpfälzer Dialekt, erzäh-

HINTERGRUND

Cycling 2 Help

- > Cycling 2 Help ist eine gemeinnützige Initiative, die von Marina und Markus Burgenmeister ins Leben gerufen
- **Ihr Ziel ist es**, durch Radtouren und Veranstaltungen Spenden für wohltätige Zwecke zu sammeln und Menschen zu verbinden.
- Jährlich finden Benefiz-Veranstaltungen und Radtouren statt, um Spendengelder zu akquirieren.
- > Die Spenden gehen an wechselnde karitative Organisationen und soziale Projekte.

len. Musikalisch begleitet sie dabei am Flügel Anita Kinscher, die seit Jahren mit Klavierkonzerten, allein

Bild: Cycling2Help

und zusammen mit anderen Künstlern, unterwegs ist.

Die Kulturscheune ist dann am 7. Juli ab 9.30 Uhr wieder Treffpunkt für Jung und Alt. Die aus Vilseck ankommenden Radler werden gegen 11 Uhr begrüßt. Das Weißwurstfrühstück und Live-Musik mit "Ghupft wei Gsprunga", drei jungen Musikern vom Musikverein Vilseck, versprechen einen unterhaltsamen Vormittag. Marina und Markus Burgenmeister werden dann auch den Spendenscheck übergeben. An beiden Tagen wird eine Demenz-Ausstellung mit Mitmach-Stationen interessante Informationen vermitteln. Mehr Verständnis für diese Erkrankung zu erreichen, ist das Ziel. Ausprobieren können die Gäste auch einen "Altersanzug". Jüngere können sich damit in die Lebenssituation von älteren Menschen versetzen und so manches künftig vielleicht besser verstehen.

Anmeldung zu beiden Radtouren per Mail an info@cycling2help.de oder telefonisch unter 0151/ 18415559 ist erforderlich. Die Anmeldung für die Abendveranstaltung am 6. Juli ist erwünscht.

KURZ NOTIERT

Meister des Krippenbaus bietet Kurs in Sorghof an

Vilseck. (exb) Auch bei den Krippenbauern gibt es so etwas wie Weltmeister. Einer kommt am Wochenende 14. und 15. Septembers zu einem Workshop ins Wolfgangsheim nach Sorghof: Antonio Pigozzi aus Italien. Der Kurs dauert am Samstag von 8.30 bis 18.30 Uhr (mit Pausen) und am Sonntag von 8.30 bis 12.30 Uhr. Anmeldung per E-Mail unter der Adresse krippenfreundevilseck@t-online.de oder per Whats-App an 0171/2217379 oder 0151/24227520.

Johannisfeuer am Sauranger Elbart

Freihung, (exb) Der Radfahrerverein Eintracht Elbart lädt die Bevölkerung zum Johannisfeuer am Samstag, 22. Juni, am Sauranger in Elbart ein. Die Veranstaltung startet um 19 Uhr mit einem Open-Air-Gottesdienst durch Pfarrer Benny Joseph. Hierfür wird um 18.30 Uhr ein Bus zur Anfahrt für Senioren am Kindergarten Freihung zur Verfügung gestellt. Anschließend gemütliches Beisammensein bei Speis und Trank am Sauranger.

Kindergartengebühren Thema im Gemeinderat

Gebenbach. (dpe) Eine Sitzung des Gebenbacher Gemeinderates findet am Donnerstag, 20. Juni, um 18 Uhr im Rathaus Gebenbach statt. Es geht unter anderem um Bauanträge, eine Änderungen an der Bushaltestelle Atzmannsricht, die Kalkulation der gesplitteten Abwassergebühr und die Anpassung der Gebühren am Kindergarten St. Martin. Der Gemeinderat trifft sich bereits um 17 Uhr zu einem Ortstermin an der Schule.

Zum Schloss- und Palmengarten Erlangen

Ursensollen. (ua) Am Mittwoch, 26. Juni, findet eine Fahrt nach Erlangen statt. Abfahrt ist um 10 Uhr, die erste Anlaufstelle sind die Arcaden mit Zeit zum Einkaufen. Anschließend geht es weiter in den Schloss- und Palmengarten. Geplante Rückkehr ist gegen 19 Uhr. Eine Anmeldung ist erforderlich bis Montag, 17. Juni: bei Monika Fruth (0173/6424927) oder im Rathaus Ursensollen (09628/923921). Der Fahrpreis beträgt 18 Euro.

Musik, Kino und ein Zauberer

geparkte Autos abzuholen.

Am Sonntag, 7. Juli, folgt die zweite Radtour. Ab 9.30 Uhr ist Treffpunkt bei der Kulturscheune Elbart. Um 10 Uhr geht es dann los. Markus Burgenmeister verspricht: "Gemütlich radeln wir rund um Elbart. Gegen 11 Uhr kommt die Gruppe zum Weißwurst-Frühstück und zünftiger Musik wieder in der Kulturscheune an." Am Nachmittag und Abend des 6. Juli lockt ebenfalls auf Spendenbasis ein abwechslungsrei-Rahmenprogramm. 13.30 Uhr wird Kaffee und Kuchen angeboten. Viel zu lachen wird es dann ab 15 Uhr geben, wenn es heißt "Film ab" mit "Dick und

Neues Schmuckstück für den Vilsecker Marktplatz

Vilseck. (sgl) Derzeit läuft die Sanierung des sogenannten Groß-Hauses am Vilsecker Marktplatz, das die Stadt Vilseck vor einigen Jahren erworben hat, auf Hochtouren. Der Stadtrat hatte beschlossen, den bisherigen Leerstand zu beseitigen und drei Wohnungen in dieses Haus einzubauen und so zu einer Belebung des Marktplatzes beizutragen.

Für Passanten ist nun vom Marktplatz her bereits erkennbar, dass die beauftragte Maurerfirma in den letzten Wochen einige Arbeiten durchgeführt hat. Als Erstes musste das komplette Anwesen völlig entkernt werden, damit die früher vorhandenen Geschoss-Ebenen wieder eingebaut werden konnten und so eine bessere Raumhöhe erreicht wird. Dann wurde das bisher

vorhandene große Einfahrtstor rückgebaut, der frühere Besitzer fuhr noch mit seinem Lastwagen in den Innenhof.

Wunsch des Stadtrats war es, die alte Ansicht wieder herzustellen. Deshalb wurde der früher vorhandene Rundbogen in der Durchfahrt fachmännisch wieder aufgemauert. In den letzten Wochen konnte nun die erste neue Geschoss-Decke eingeschalt werden und in den letzten Tagen fuhren die Betonmischer vor, um die erste Zwischendecke zu betonieren.

Bereits im vergangenen Herbst war der Innenhof neu gestaltet worden, in dem sich künftig zehn Parkplätze für die Rathausmitarbeiter befinden werden. Zudem wurde im Innenhof ein neues Garagengebäude für die städtischen Dienstwagen und die notwendige Technik des Wohnhauses errichtet. Der nächste Schritt wird die komplette Erneuerung des Dachstuhls sein, deshalb wird auch gerade am gesamten Gebäude ein Gerüst aufgestellt.

Bis das neu gestaltete Wohnhaus mit dem kompletten Innenausbau fertiggestellt ist, werden aber noch einige Monate Zeit benötigt. Die Fertigstellung ist für das Frühjahr 2025 geplant. Die komplette Sanierung ist auf rund 1,6 Millionen Euro veranschlagt, die Baumaßnahme wird aus Mitteln der Städtebauförderung der Regierung der Oberpfalz mit 60 Prozent bezuschusst. Die Stadt zeigt sich überzeugt: Nach der Fertigstellung entsteht ein weiteres Schmuckstück am Marktplatz, das dann auf eine Nutzung



Große Gefährte waren notwendig, um die erste Zwischendecke im Groß-Anwesen (rechts) betonieren zu können. Mit einer leistungsfähigen Pumpe konnte der Beton in das Haus befördert werden.